jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1977/12/20 3Ob84/77, 3Ob122/88, 5Ob65/90

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 20.12.1977

Norm

EO §210 IVE
EO §210 IVG
EO §210 VF
EO §216 Abs2 IIIh
GBG §14
GBG §30

Rechtssatz

Die bücherliche Eintragung eines beweglichen Zinsfusses ist unzulässig. Wurde aber in der Eintragung zugrundeliegenden Urkunde ein bestimmter Zinsfuß vereinbart und gleichzeitig dessen materiellrechtlich wirksame Abänderung vorgesehen, so handelt es sich um einen "veränderlichen" Zinsfuß mit Eintragung eines Höchstbetrages, dessen Eintragung als zulässig anzusehen ist.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 84/77
  Entscheidungstext OGH 20.12.1977 3 Ob 84/77
- 3 Ob 122/88
  Entscheidungstext OGH 16.11.1988 3 Ob 122/88
  Auch; RZ 1989/28,84 = BankArch 1988,822
- 5 Ob 65/90
  Entscheidungstext OGH 20.12.1990 5 Ob 65/90
  Auch; SZ 63/230 = BankArch 1991,532 (Hoyer)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1977:RS0003169

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

21.05.2012

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at